



**Dreiteilige Veranstaltungsreihe
„Europas Krisen – Europas Chancen?“**

2. Portugal

Im Angesicht der Krise

Di. 11.06.13, 18 Uhr

Vortragssaal der der Staats- und
Universitätsbibliothek Hamburg Carl von Ossietzky
Von-Melle-Park 3

Mit

Katharina Fegebank

Landesvorsitzende Bündnis 90/Die Grünen
MdHBü, Sprecherin für Europa und Internationales

Cristina Krippahl

Portugiesische Journalistin, Bonn

Claus Bunk

Chefredakteur der Portugal-Post, Hamburg

Dr. Mehrdad Payandeh

Leiter Abteilung Wirtschafts-, Finanz- und Steuerpolitik
in der DGB Bundesvorstandverwaltung,
Berlin

Eintritt frei

Weitere Veranstaltungen aus der Reihe:

Do. 22.08.13 Ungarn: Rechtsaußen in Europa mit
György Dalos, ungarischer Schriftsteller und
Jan Philipp Albrecht, Mitglied EU- Parlament, Bündnis 90/Die Grünen

*Von 18 – 20 Uhr im Vortragssaal der
Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg, Von Melle Park 3*

Portugal

Im Angesicht der Krise

Lange Zeit hat Portugal von seinem Eintritt in die EU 1986 profitiert und galt mit einem Wirtschaftswachstum von über 3 % und niedriger Arbeitslosigkeit als Musterbeispiel für andere potenzielle Beitrittsländer.

Ab 2005, und verschärft durch die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise, zeigt sich jedoch nun ein anderes wirtschaftliches und gesellschaftspolitisches Bild: Portugal ist in der Krise.

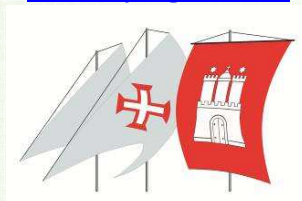
Im Rahmen der Veranstaltung wird informiert und diskutiert, wie sich die politische, wirtschaftliche und soziale Situation in Portugal angesichts der Krise darstellt: Welche Veränderungen zeichnen sich hinsichtlich Armut und Arbeitslosigkeit ab? Welche Folgen hat das Spardiktat für unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen und wie stehen Politik und Bevölkerung zur Europäischen Union? Und welche finanzpolitischen Lösungen gäbe es jenseits der Sparpolitik der EU?

Moderation: **Dr. Anke Butscher**, Hamburg

In Kooperation mit
europe direct Info-Point Europa
www.infopoint-europa.de



Portugiesisch-Hanseatische Gesellschaft e.V.
www.phg-hh.de



Die Veranstaltung ist für Rollstuhlfahrer_innen zugänglich. Ein barrierefreies WC ist vorhanden. Für den Fall, dass weitere Unterstützung wie z.B. Gebärdendolmetschen benötigt wird, bitten wir um Benachrichtigung bis zum 28.Mai unter info@umdenken-boell.de

Gefördert von der Landeszentrale für politische Bildung Hamburg